lopital®

Creating balance in healthcare

Benutzeranleitung Reflex Dusch- und Toilettenstuhl

Benutzeranleitung

Reflex

5100 5600, 5100 5605

Dusch- und Toilettenstuhl

Basic UDI-DI: 8720256103004510056 00CA & 8720256103011510056 05BC

lopital®

Creating balance in healthcare

Wichtig:
Lesen Sie diese Anweisungen vor der Anwendung des Reflex Stuhls sorgfältig durch!

Datum der Inbetriebnahme . . . . . .

Benutzer . . . . . .

Name . . . . . .

Adresse . . . . . .

Hersteller
Lopital Nederland B.V.
Laarakkerweg 9
5061 JR Oisterwijk
T +31 (0)13 5239300
www.lopital.com
info@lopital.nl

Alle von Lopital hergestellten Geräte entsprechen den geltenden Normen im Einklang mit der Verordnung MDR (EU) 2017/745 für Medizinprodukte.

Erläuterung der Symbole in dem Handbuch und auf den Etiketten			
	Achtung		**Lesen Sie vor dem Gebrauch die Benutzeranleitung.**
	Eingesetzte Teile		**Lesen Sie das Reinigungs- und Desinfektionsprotokoll**
	Gleichspannung 24V DC		**Antibakteriell**
	Klasse 2 EMC		**Temperatur**
	Produktionsdatum		**Luftdruck**
MAX LOAD	**Maximale Belastung**		**Luftfeuchtigkeit**
GTIN	**Weltweit eindeutige Identifikationsnummer**	SN	**Seriennummer**

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung 5
1.1. Einleitung 5
1.2. Sicherheit 6
1.3. Garantie 10
2. Gebrauch 10
2.1. Inbetriebnahme 10
2.2. Aktivieren 10
2.3. Arbeiten mit dem Reflex Stuhl 10
3. Bedienung 12
3.1. Rollenblockierung 12
3.2. Fußstützen 12
3.3. Armlehnen mit Frontverschluss 15
3.4. Kopf- / Nackenstütze 16
3.5. Anheben / Absenken 16
3.6. Kippen 17
3.7. Toilettenfunktion 17
3.7.1. In Kombination mit einer Toilette 17
3.7.2. Verwendung von Bettpfanne oder Eimer 18
3.8. Akku aufladen 18
4. Sicherheitsfunktionen 20
4.1. Arretierungstaste 20
4.2. Schlafstand 20
4.3. Absenken im Notfall 21
5. Reinigung und Wartung 21
6. Umgebungsbedingungen 23
7. Entfernen von Komponenten 23
8. Technische Daten 24
8.1. Aufbau 24
8.2. Antrieb 24
8.3. Abmessungen 24
9. Electromagnetic compatibility 27

1. Einführung

1.1. Einleitung

Der elektrisch höhenverstellbare Dusch- und Toilettenstuhl Reflex ist ein Hilfsmittel für die ergonomische Pflege und Waschen des Kunden. Der Komfort für Klient und Pflegepersonal ist optimal.
Der Reflex kann mit einem Steckbecken / Eimer verwendet werden /oder in Kombination mit einer Toilette, kann auch als Toilettensitz verwendet werden.
Der Reflex besteht aus einem Untergestell und einem Stuhlteil. Der Sitzbereich hat den gleichen Komfort wie ein normaler Stuhl und bietet die gleiche gute Unterstützung. Das Sitzteil des Reflex kann bis zu 30 Grad nach hinten geneigt werden. Es gibt keine 'essential performances'.

Der Rahmen des Reflex ist mit einer antibakteriellen Beschichtung versehen. Die Beschichtung enthält Silberionen. Antibakterielle Beschichtung auf Basis von Silberionen verhindert gefährliche Mikroorganismen wie Bakterien, Pilze und Algen vermehren und verbreiten sich. Die Wirksamkeit wurde in mehreren Tests bestätigt. Keime wurden in kurzer Zeit eingefangen nachweislich auf 99,99 % reduziert. Die Beschichtung wirkt nur auf Bakterien, die sich auf der Oberfläche befinden und nicht auf Mikroorganismen in der Luft. Die Beschichtung schützt weder den Benutzer noch andere vor krankheitsverursachenden Bakterien, Keimen, Viren oder andere Schadorganismen. Auf einer verschmutzten Oberfläche verliert die Beschichtung ihre antibakteriellen Eigenschaften. Eine ordnungsgemäße Reinigung und Desinfektion ist also nach wie vor unerlässlich.

Die erwartete technische Lebensdauer des Reflex beträgt 10 Jahre, vorausgesetzt, dass die tägliche und periodische Wartung gemäß dem angegebenen Wartungsplan durchgeführt wird *(siehe Kapitel 5. Reinigung und Pflege).*

Der Reflex ist ein Produkt der medizinischen Klasse 1 mit CE-Kennzeichnung. Diese Kennzeichnung steht im Einklang mit der Verordnung MDR (EU) 2017/745. Der Reflex wurde gemäß der Norm 60601-1-2 auf elektromagnetische Strahlung geprüft.

Das Modell Reflex ist in den folgenden Varianten lieferbar:
- 5100 5600 Reflex.
- 5100 5605 mit abnehmbare und abschwenkbare Fußstützen.

1.2. Sicherheit

Die Nichtbefolgung der untenstehenden Sicherheitsanweisungen und der weiteren Beschreibungen aus dieser Benutzeranleitung kann gefährliche Situationen verursachen. Lesen Sie diese vor Gebrauch daher sorgfältig durch.

Gebrauch

- Bevor Sie den Reflex Stuhl benutzen, kontrollieren Sie, ob dieser nicht mehr an den Auflader angeschlossen ist.
- Der Reflex schaltet nach einigen Sekunden in den Standby-Modus, wenn der Stuhl nicht benutzt wird.
- Achten Sie darauf, dass der Reflex Stuhl beim Patiententransfer immer im arretierten Zustand steht.
- Informieren Sie den Patienten, bevor Sie den Reflex Stuhl bewegen.
- Um ein Einklemmen zu vermeiden, stellen Sie Ihre Füße beim Anheben, Absenken oder Kippen des Sitzes nicht auf den unteren Rahmen.
- Schließen Sie die Armlehnen mit Frontverschluss vor dem Anheben oder Kippen des Reflex Stuhls.
- Achten Sie darauf, dass der Kunde seine Arme immer auf die Armlehnen legt, um ein Einklemmen zu vermeiden.
- Halten Sie die Armlehnen oder den Frontverschluss während des Transports des Reflex Stuhls nach unten / geschlossen.
- Achten Sie auf Hindernisse beim Anheben und Absenken und beim Kippen.
- Fahren und manövrieren Sie den Reflex Stuhl nur in einer tiefen Position.
- Während des Transports, den Reflex Stuhl nicht nach oben oder unten bewegen oder kippen.
- Fahren Sie vorzugsweise immer rückwärts über Hindernisse.
- Stellen Sie den Reflex Stuhl für den Gebrauch in Kombination mit der Toilette auf die richtige Höhe ein.
- Es ist nicht zulässig, die Reflex mit einem Gewicht von über 135 kg zu belasten.
- Der Reflex ist nur für den Transport und die Pflege einer Person geeignet.
- Verwenden Sie nur originale, von Lopital gelieferte Ersatzteile.
- Der Gebrauch von Unterteilen (Ladegeräten, Kabel, Aktuatoren, Akkus), die nicht von Lopital geliefert wurden, kann einen Emissionsanstieg oder eine reduzierte Immunität des Reflex-Modells verursachen.
- Verwenden Sie den Reflex Stuhl in einer sauberen und aufgeräumten Arbeitsumgebung.
- Das Arbeiten mit dem Reflex ist nur dazu nachweislich befugten Personen gestattet.
- Laden Sie die Akku in einem gut belüfteten, trockenen Raum auf.

- Schwimmbadörtlichkeiten gehören nicht zu ‘normalen Umständen’ und verkürzen die Lebenszeit bestimmter Komponenten.
- Die Reflex Duschliege darf nicht auf Böden mit einer seitlichen Neigung von mehr als fünf Grad genutzt werden.
- Die Reflex Duschliege darf nicht auf Böden mit einer Längsneigung von mehr als zehn Grad genutzt werden.
- Die Reflex Duschliege darf nur im Innenbereich verwendet werden.
- Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte können medizinische, elektrische Geräte beeinflussen.
- Medizinische elektrische Geräte bedürfen besonderer Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der EMV und müssen entsprechend den in der Benutzeranleitung beschriebenen EMV-Informationen benutzt werden.
- Der Stuhl wird nicht in unmittelbarer Nähe zu oder gestapelt mit andere Hilfsmittel benutzt. Sollte dies jedoch erforderlich sein, dann ist zu prüfen, ob der Stuhl auch in dieser Konfiguration normal funktioniert.

Wartung

- Bei Beschädigungen des Ladegeräts oder des Kabels diese immer austauschen.
- Im Falle einer Beschädigung des Sitzes, der Rückenlehne oder des Rückenteils sollten Sie diese aus hygienischen Gründen immer ersetzen.
- Der Reflex Stuhl muss regelmäßig, mindestens 1 Mal pro Jahr geprüft und gewartet werden.
- Service und Wartung des Reflex Stuhls ist nur dazu von Lopital autorisierten Personen gestattet.
- Der Austausch von Bauteilen des Reflex Stuhls ist nur dazu von Lopital autorisierten Personen gestattet.
- Wenn am Reflex durch fehlerhafte Verwendung, Transport, Unfall oder unsachgemäße Wartung Verformungen auftreten, sollte dieser nicht mehr verwendet und Kontakt zum Lieferanten aufgenommen werden.

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an Lopital oder an Ihren örtlichen Lieferanten.
E-Mail: info@lopital.nl

Der Dusch- und Toilettenstuhl Reflex sollte nur von fachkundigem Personal bedient werden, das Erfahrung in der Arbeit mit der Benutzerzielgruppe hat und die Anleitungs-/Schulungsvideos auf der Lopital-Website gesehen hat.

Abbildung 1 Bedienung.

Lader

Kopfstützen komplett

Handgriff

Rückenlehne

Armlehne (Frontverschluss)

Rahmen

Sitz

Einsatzteil

Führung / Sitz

Kippmotor (gerade Rückseite)

Fußstütze komplett (6840 5627)

Gelenk-abdeckung

Scherenbeine

Stoßschutz

Schwenkrolle Ø 12,5 cm Doppelte Arretierung

Fußstütze komplett

Reflex mit abnehmbare und abschwenkbare Fußstützen, kompletter Stuhl: 5100 5605.

Scan for information
lopital
Laarakkerweg 9
5061 JR Oisterwijk
The Netherlands
T: (+31)13-5239300
IP–
Weight: – kg / – lbs
Type battery: –
Drive operates: –V
Charge: – V– mA
Non-Continuous: –
GTIN
(01) 8720256103–
(11) YYMMDD
SN
(21)
MAX LOAD
– kg / – LBS
Product type
Item no: ––––––
lopital
Tested to:
UL 60601-1:2005/A2:2010/(R)2012
CAN/CSA-C22.2 No. 60601-1:14
E 114029

Der Reflex wurde für den Einsatz in einem professionellen Gesundheitsumfeld entwickelt und hergestellt.

Änderungen an der Aufbau können die Sicherheit des Reflex beeinträchtigen. Außerdem erlöschen die Haftungs- und Garantiebedingungen von Lopital. Infolgedessen entspricht der Reflex nicht mehr der Verordnung MDR (EU) 2017/745 für Medizinprodukte.

1.3. Garantie

Für Produkte von Lopital wird 2 Jahre Garantie auf Herstellungs- und Materialfehler gewährt, sofern kein anderes genannt. Bei abweichenden Fristen ist die exakte Garantiezeit auf Ihrer Rechnung angegeben, die zugleich als Garantiebeleg gilt.
Auf Ersatzteile und Akkus, die verschlissen werden können, wird keine Garantie gewährt, insofern es sich nicht um Konstruktions- und / oder Materialfehler handelt.

2. Gebrauch

2.1. Inbetriebnahme

Auf Seite 8 finden Sie die Bestandteile des Reflex. Diese Komponenten sind die eingesetzten Teile des Reflex-Modells. Diese Komponenten können beim Gebrauch des Reflex-Modells mit dem/den Benutzer(n) in Kontakt kommen.

Bevor Sie den Reflex Stuhl in Gebrauch nehmen können, muss dieser aktiviert werden, indem der Aufwärtsknopf 2 Sekunden lang gedrückt wird *(Siehe Abbildung 1)*. Es kann vorkommen, dass der Reflex nach einer gewissen Zeit in den Schlafmodus wechselt. Um der Schlafmodus zu deaktivieren, müssen Sie ebenfalls beide Aufwärts-Tasten 2 Sekunden lang drücken.

Aktivieren Sie den Reflex, indem Sie beide Aufwärts-Tasten 2 Sekunden lang drücken.

2.3. Arbeiten mit dem Reflex Stuhl

Schritt 1
Entfernen Sie den Reflex Stuhl bei Bedarf vom Lader.

Schritt 2
Aktivieren Sie den Reflex Stuhl *(Siehe Kapitel 2.2. Aktivieren).*

Schritt 3
Klappen Sie die Armlehnen nach oben oder drehen Sie den Frontverschluss nach unten *(Siehe Kapitel 3.3. Armlehnen mit Frontverschluss)*.

Schritt 4
Klappen Sie die Fußstützen bei Bedarf nach oben oder drehen Sie die Fußstützen des Reflex Stuhls zur Seite *(Siehe Kapitel 3.2. Fußstützen)*.

Schritt 5
Der Reflex Stuhl muss während des Personentransfers immer arretiert werden *(Siehe Kapitel 3.1. Rollenblockierung)*.

Schritt 6
Der Patient kann sich in den Stuhl setzen. Unterstützen Sie den Patienten bei Bedarf.

Schritt 7
Stellen Sie beide Füße auf die Fußstützen, die Waden gegen die Wadenstütze *(Siehe Kapitel 3.2. Fußstützen)*.

Schritt 8
Schließen Sie die Armlehnen, wenn der Patient im Stuhl sitzt *(Siehe Kapitel 3.3. Armlehnen mit Frontverschluss)*.

Schritt 9
Informieren Sie den Patienten, bevor Sie die Handlungen ausführen.

Schritt 10
Lösen Sie die Bremse des Stuhls, wenn Sie den Stuhl bewegen möchten *(Siehe Kapitel 3.1. Rollenblockierung)* **Schieben Sie den Stuhl immer in niedriger Position.**

Schritt 11
Wenn Sie den Stuhl nach oben / unten bewegen oder kippen möchten, müssen Sie den Stuhl wieder arretieren *(Siehe Kapitel 3.5. Anheben / Absenken und Kapitel 3.6. Kippen)*.

3. Bedienung

3.1. Rollenblockierung

- Der Reflex Stuhl kann gebremst werden, indem die blaue Lippe (1) an der Rolle nach unten gedrückt wird. *(Siehe Abbildung 2)*.
- Um die Bremse des Reflex Stuhls zu lösen, muss dieselbe Lippe von der Rolle entfernt werden, indem mit dem Fuß die Oberseite der Lippe (2) nach unten gedrückt wird *(Siehe Abbildung 2)*.

Option: Steuerungsrolle links vorne

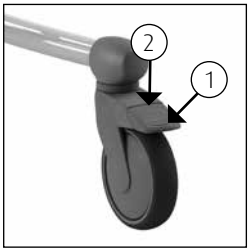


Abbildung 2 Schwenkrolle.

3.2. Fußstützen

Fußstützen beim Reflex
(Artikelnummer des Stuhls 5100 5600).

- Die Fußstützen des Reflex Stuhls können ganz einfach vom Gestell entfernt werden, indem Sie den Verriegelungsclip (1) nach oben bewegen. Danach werden die Fußstützen wieder nach oben bewegt und kann vom Gestell entfernt werden. Das Anbringen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge *(Siehe Abbildung 3)*.
- Bevor der Patient im Stuhl Platz nimmt, werden die Fußstützen nach oben geklappt. Dadurch entsteht genug Platz, damit die Person sich einfach setzen kann *(Siehe Abbildung 4)*.
- Der Pfleger oder der Patient hebt erst ein Bein nach oben, der Pfleger klappt die Fußstütze nach unten *(Siehe Abbildung 5)*. Anschließend dasselbe Verfahren für das andere Bein. Achten Sie darauf, dass die Fußstützen auf die richtige Höhe eingestellt sind.
- Die Fußstützenhöhe ist in 10 Stufen 23 cm verstellbar (Mindestens 26,5 cm und höchstens 50 cm, gemessen von der Oberkante des Sitzes bis zur Oberkante der Fußstützen).

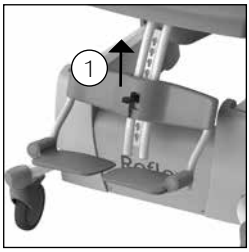


Abbildung 3 Fußstützen lösen.

Abbildung 4 Fußstützen hochklappen.

Abbildung 5 Fußstützen herunterklappen.

Platzieren Sie dieses Teil nach dem Gebrauch des Stuhls immer wieder zurück an den Stuhl.
Dies vermeidet langes Suchen.

Fußstützen beim Reflex mit Flexo-Fußstützen (Artikelnummer des Stuhls 5100 5605).

- Bevor der Patient im Stuhl Platz nimmt, werden die Fußplaten nach oben geklappt. Dadurch entsteht genug Platz, damit die Person sich einfach setzen kann *(Siehe Abbildung 6).* Sollte noch mehr Platz benötigt werden, können die Fußstützen wieder zur Seite gedreht werden *(Siehe Abbildung 7)*. Zuerst werden die Fußstützen etwas angehoben (1) und anschließend zur Seite gedreht (2).
- Der Pfleger oder der Patient hebt erst ein Bein nach oben, der Pfleger klappt die Fußplatte nach unten *(Siehe Abbildung 8)* Anschließend dasselbe Verfahren für das andere Bein.

Platzieren Sie dieses Teil nach dem Gebrauch des Stuhls immer wieder zurück an den Stuhl. Dies vermeidet langes Suchen.

Abbildung 6 Fußstützen hochklappen.

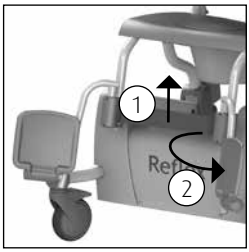


Abbildung 7 Fußstützen zur Seite drehen.

Abbildung 8 Fußstützen herunterklappen.

Option: Komfort Beinstützen *(Artikelnummer 6960 8026).*

Diese Option ist nur auf 5100 5605 verfügbar.

Die Komfort Beinstützen sorgen für zusätzliche Unterstützung der Beine. Sie sind sowohl im Sitzwinkel als auch in der Länge verstellbar. Der Winkel der Beinstützen ist in 4 Stufen verstellbar *(Siehe Abbildung 9 bis 12)*. Um den Sitzwinkel zu ändern, muss der Verriegelungsbolzen gelöst werden. Sobald die richtige Position bestimmt wurde, wird der Sitzwinkel der Komfort Beinstützen wieder arretiert. *(Siehe Abbildung 13)*.

Stellen Sie sicher, dass der Verriegelungsbolzen ordnungsgemäß in eines der 4 Löcher einrastet.

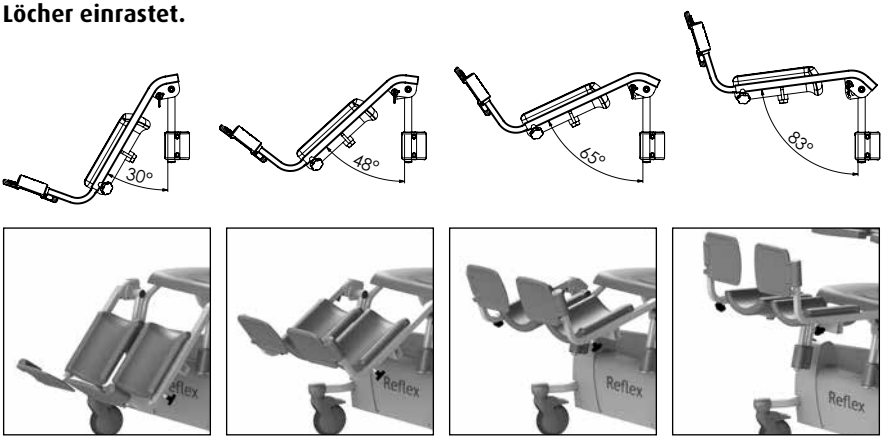


Abbildung 9 bis 12 Verstellbarkeit Sitzwinkel.

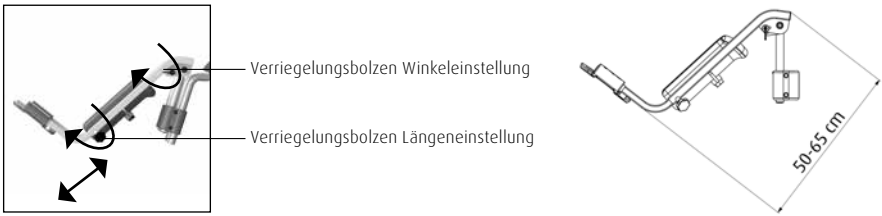


Abbildung 13 Verriegelungsbolzen.

Um die Länge der Beinstützen anzupassen, muss der Verriegelungsbolzen an der Unterseite gelöst werden, indem er etwas aufgedreht wird (Siehe Abbildung 13). Wählen Sie die passende Länge für die Beinstütze aus und drehen Sie den Verriegelungsbolzen wieder fest.

Stellen Sie sicher, dass sowohl der Sitzwinkel als auch die Länge der Beinstütze gut arretiert sind, bevor diese belastet werden.

Bringen Sie diese Teile immer wieder am Stuhl an, wenn Sie den Stuhl nicht mehr benutzen, dies verhindert den Verlust von Teilen.

3.3. Armlehnen mit Frontverschluss

- Wenn der Patient auf dem Reflex Stuhl Platz genommen hat, werden die Armlehnen mit dem Frontverschluss nach unten geklappt und danach vor den Patienten gedreht.
- Die Armlehnen mit Frontverschluss sind in horizontaler Position gesichert.
- Die Armlehnen können entriegelt werden, indem der Sicherungsstift beim Gelenkpunkt am Gestell eingedrückt wird *(Siehe Abbildung 14).* Danach kann die Armlehne für den Patienten zur Seite gedreht und nach oben geklappt werden.
- Schützen Sie den Patienten immer beim Hoch- und Herunterklappen der Armlehnen.
- Die Armlehnen können auch beim Setzen und Aufstehen als Stütze verwendet werden. Berücksichtigen Sie, dass die Armlehnen nicht in alle Richtungen verriegelt sind.

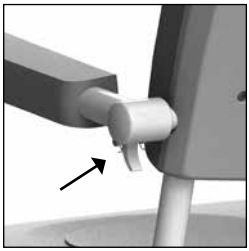


Abbildung 14 Armlehne.

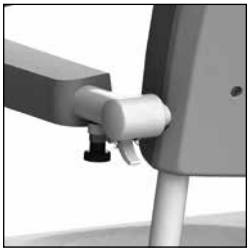


Abbildung 15 Armlehne mit doppelter Verriegelung.

Option: Doppelte Verriegelung.

- Die zusätzliche Verriegelung sorgt dafür, dass der Frontverschluss auch im seitlich gedrehten Stand verriegelt ist *(Siehe Abbildung 16).*

Abbildung 16 Armlehne im seitwärts gedrehten Stand.

Beim Herunterklappen der Armlehnen am Gelenkpunkt aufpassen, Quetschgefahr der Finger!

Beim Hochklappen der Armlehnen darauf achten, dass keine Finger oder Gliedmaßen zwischen Armlehne und Rückenlehne eingeklemmt werden.

Die Armlehnen oder der Frontverschluss dürfen nicht als Hebebaum benutzt werden (z.B. beim Überqueren einer Schwelle mit dem Stuhl) oder zum Ziehen / Schieben des Stuhls. Außerdem darf man sich nicht darauf setzen. Dies kann den Reflex Stuhl beschädigen und / oder Gefahren verursachen.

3.4. Kopf- / Nackenstütze

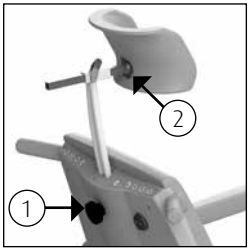


Abbildung 17 Kopfstütze.

- Der Reflex Stuhl hat eine Kopf- / Nackenstütze, die sowohl höhen- als auch tiefenverstellbar ist.
- Um die Kopf- / Nackenstütze in der Höhe zu verstellen, wird der Drehknopf (1) an der Rückseite des Stuhls aufgedreht. Wenn die richtige Höhe erreicht ist, drehen Sie den Drehknopf wieder an *(Siehe Abbildung 17)*.
- Um die Kopf- / Nackenstütze in der Tiefe zu verstellen, wird der Hebel (2) entriegelt. Wenn die richtige Höhe erreicht ist, drehen Sie den Hebel wieder an. Die Tiefen-Einstellung hat einen Bereich von 7 cm.
- Der Reflex Stuhl hat eine schalenförmige Kopf- / Nackenstütze, wodurch der Kopf des Patienten optimal unterstützt wird.

Platzieren Sie dieses Teil nach dem Gebrauch des Stuhls immer wieder zurück an den Stuhl. Dies vermeidet langes Suchen.

3.5. Anheben / Absenken

Abbildung 18 Anheben.

Anheben

- Wenn der Patient auf dem Stuhl sitzt, erst die Rollen arretieren und dann den Stuhl nach oben bewegen.
- Der Stuhlbereich wird nach oben bewegt, indem der Bedienungsknopf mit dem nach oben weisenden Pfeil gedrückt wird. Das Sitzgestell bewegt sich dann gleichmäßig nach oben *(Siehe Abbildung 18)*.
- Sie können die Bewegung auf jeder gewünschten Höhe stoppen, indem Sie den Knopf loslassen.
- Halten Sie während der Aufwärtsbewegung Kontakt zum Patienten.

Abbildung 19 Absenken.

Absenken

- Der Stuhlbereich wird nach unten bewegt, indem der Bedienungsknopf mit dem nach unten weisenden Pfeil gedrückt wird. Das Sitzgestell des Reflex Stuhls wird sich dann gleichmäßig senken *(Siehe Abbildung 19)*.
- Sie können die Bewegung auf jeder gewünschten Höhe stoppen, indem Sie den Knopf loslassen.
- Halten Sie während der Abwärtsbewegung Kontakt zum Patienten.

Kontrollieren Sie, bevor Sie die Höhe des Stuhls verstellen, ob sich Personen oder Objekte unter dem Stuhl befinden.

3.6. Kippen

- Der Reflex Stuhl ist mit einer Kippfunktion bis zu 30 Grad nach hinten ausgestattet. Diese Funktion kann bedient werden, indem der Bedienungsknopf mit dem nach hinten weisenden Pfeil gedrückt wird. Der Stuhlbereich wird dann kippen *(Siehe Abbildung 20)*.
- Vor der Ausführung des Kippvorgangs müssen Sie den Reflex Stuhl arretieren.
- Wenn der Stuhlbereich die maximale Kipphöhe erreicht hat, stoppt die Bewegung automatisch. Der Pfleger kann die Bewegung jederzeit stoppen, indem er den Knopf loslässt.
- Um den Reflex Stuhl wieder nach vorn zu kippen, kann der Bedienungsknopf mit dem nach vorne weisenden Pfeil benutzt werden *(Siehe Abbildung 21)*.
- Wenn der Stuhlbereich den horizontalen Stand erreicht hat, stoppt die Bewegung automatisch.
- Während des Kippvorgangs muss der Frontverschluss verriegelt sein und die Arme des Patienten am Frontverschluss stützen.
- Halten Sie während der Kippbewegung Kontakt zum Patienten.

Abbildung 20
Nach hinten kippen.

Abbildung 21
Nach vorne kippen.

Kontrollieren Sie, bevor Sie den Stuhl kippen, ob sich Personen oder Objekte unter dem Stuhl befinden.

3.7. Toilettenfunktion

3.7.1. In Kombination mit einer Toilette

- Der Reflex Stuhl kann auch über die Toilette gefahren werden.
- Entfernen Sie das Einsatzteil, bevor der Patient auf dem Stuhl platznimmt.
- Nachdem die Person Platz genommen hat und die Armlehnen geschlossen wurden, bringt der Pfleger den Reflex Stuhl auf die richtige Höhe.
- Bewegen Sie den Reflex Stuhl bei Bedarf nach oben oder unten, um die richtige Position zu erreichen.
- Der Reflex Stuhl kann jetzt rückwärts über die Toilette gefahren werden.
- Lassen Sie den Reflex Stuhl bei Bedarf absenken, um die richtige Position zu erreichen.

Der Reflex Stuhl passt nicht über jede Toilette.

3.7.2. Verwendung von Bettpfanne oder Eimer

- Wenn der Reflex als Toilettenstuhl verwendet wird, kann in die spezielle Schiene unter dem Sitz eine Bettpfanne oder ein Eimer aus rostfreiem Stahl oder Kunststoff geschoben werden.
- Die Bettpfanne oder der Eimer wird von hinten unter den Stuhl geschoben *(Siehe Abbildung 22)*.
- Wenn die Lopital Kunststoff-Bettpfanne verwendet wird, muss die Bettpfanne so weit wie möglich nach vorne geschoben werden *(Siehe Abbildung 23)*.
- Wenn die Bettpfanne aus rostfreiem Stahl oder der Eimer verwendet wird, kann die Bettpfanne / der Eimer in 2 Positionen unter dem Sitz platziert werden. Im vorderen Bereich des Sitzes *(Siehe Abbildung 24)* oder im hinteren Bereich des Sitzes *(Siehe Abbildung 25)*.

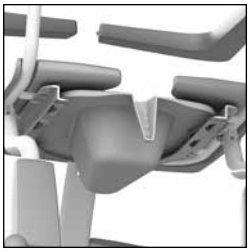


Abbildung 22 Bettpfanne.

Abbildung 23 Lopital Kunststoff-Bettpfanne.

Abbildung 24 Bettpfanne aus rostfreiem Stahl vorne.

Abbildung 25 Bettpfanne aus rostfreiem Stahl hinten.

Um Verletzungen zu vermeiden, empfehlen wir dem Pfleger, das Einsatzteil aus dem Sitz zu entfernen und die Bettpfanne oder den Eimer einzuschieben, bevor der Patient Platz nimmt.

Die Lopital Kunststoff-Bettpfanne, die Bettpfanne aus rostfreiem Stahl und der Eimer müssen nach der Benutzung gereinigt und desinfiziert werden, beispielsweise in einem Steckbeckenspüler.

Wenn die Lopital Kunststoff-Bettpfanne, die Bettpfanne aus rostfreiem Stahl oder der Eimer benutzt worden sind, müssen Sie diese aus dem Stuhl entfernen, bevor Sie den Stuhl versetzen oder in der Höhe verstellen.

3.8. Akku aufladen

- Der Reflex Stuhl ist ein elektrisch angetriebener Dusch- und Toiletten-Stuhl, der angehoben und abgesenkt werden kann und mit einer Akku funktioniert.
- Der Aufladepunkt befindet sich an der Rückseite des Stuhls (1) *(Siehe Abbildung 26)*.

- Wenn die Akku größtenteils entladen ist, leuchtet die LED-Anzeige (2) an der Bedienung rot auf, was bedeutet, dass die Akku aufgeladen werden muss *(Siehe Abbildung 26)*.
- Wenn die LED-Anzeige kontinuierlich rot aufleuchtet, muss die Akku direkt aufgeladen werden.
  Der Stuhl ist dann nicht mehr zu gebrauchen.
- Schließen Sie den Lader am Reflex-Stuhl an *(Siehe Abbildung 26)*.
- Wenn der Lader an den Reflex Stuhl angeschlossen wird, geht die Bedienung in den Schlafstand (alle Funktionen werden dann ausgeschaltet).

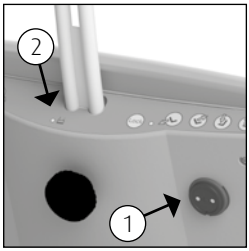


Abbildung 26 Aufladestation.

Achten Sie darauf, dass Sie den Stecker an die richtige, passende Position in den Aufladepunkt drücken.

Nur den originalen mitgelieferten Lader des Reflex Stuhls verwenden. Bei Gebrauch eines anderen Laders ist Lopital nicht mehr für eventuelle Folgen, wie beschädigte Elektronik, verantwortlich.

Wenn der Lader an den Reflex Stuhl angeschlossen wird, geht die Bedienung in den Schlafstand (alle Funktionen werden dann ausgeschaltet).

Der für den Reflex Stuhl zu verwendende Auflader ist der 'Mascot 2241'.

- Wenn die Anzeige am Lader grün aufleuchtet, ist die Akku ausreichend aufgeladen. Der Lader kann angschlossen bleiben, wenn die Akku geladen ist. Es verursacht keine Schäden, wenn der Lader angeschlossen bleibt.
- Entfernen Sie den Reflex Stuhl vom Lader.
- Der Reflex Stuhl ist nach der Aktivierung betriebsbereit *(Siehe Kapitel 2.2. Aktivieren)*.

Abbildung 27 Akku-anzeige auf der Bedienung.

LED-Anzeigen leuchten nicht: Liege ist im Schlafstand und ist nicht zu gebrauchen.
Grüne LED-Anzeige leuchtet: Liege ist betriebsbereit.
Orange LED-Anzeige leuchtet: Akku muss schnellst-möglich geladen werden oder Akkus sind teilweise aufgeladen.
Orange LED-Anzeige blinkt: Notstopp ist aktiviert.
Rote LED-Anzeige blinkt: Akku muss geladen werden (Stuhl ist noch benutzbar).
Rote LED-Anzeige leuchtet: Akku ist komplett entladen und muss direkt aufgeladen werden.

Laden Sie die Akku in einem gut belüfteten, trockenen Raum auf.

Schließen Sie den Stuhl nach dem Gebrauch an den Lader an, um die Akku zu schonen. Laden Sie den Stuhl mindestens einmal pro Woche auf!

Um Instruktionsvideos anzusehen, surfen Sie zu www.lopital.de oder informieren Sie sich auf www.youtube.com/user/LopitalNL

4. Sicherheitsfunktionen

4.1. Arretierungstaste

Der Reflex Stuhl ist mit einem Arretierungstaste ausgestattet (1) *(Siehe Abbildung 28).* Bedienen Sie den Arretierungstaste, wenn der Reflex Stuhl für längere Zeit nicht gebraucht wird. Dadurch verhindern Sie einen eventuell unerwünschten Gebrauch des Stuhls.
Beim Eindrücken des Arretierungstastes leuchtet die rote LED-Anzeige (2) neben dem Arretierungstaste, um anzuzeigen, dass der Stuhl nicht funktioniert.
Um den Stuhl wieder benutzen zu können, müssen Sie den Stuhl resetten. Dies tun Sie, indem Sie beide Aufwärts-Knöpfe 4 Sekunden lang gedrückt halten.

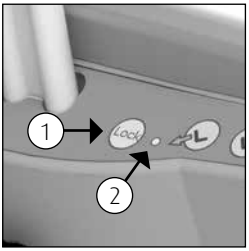


Abbildung 28 Arretierungs-taste.

4.2. Schlafstand

Nach ca. einer Stunde geht der Stuhl in einen Schlafstand über und die Akku-anzeige an der Handbedienung geht aus. Um den Stuhl wieder benutzen zu können, muss er aktiviert werden *(Siehe Paragraf 2.2. Aktivieren)*.

4.3. Absenken im Notfall

Wenn die Bedienung nicht mehr funktioniert und der Stuhl in einer hohen Position steht, kann der Stuhl mithilfe des Notabsenk-hebels nach unten bewegt werden.

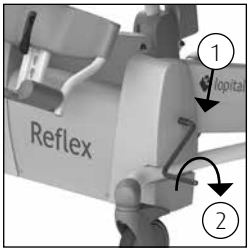


Abbildung 29 Notabsenk-Hebel.

Kontrollieren Sie erst, ob der Stuhl sich nicht im Schlafstand befindet!

- Platzieren Sie den Notabsenk-Hebel an die dafür vorgesehene Position (1) *(Siehe Abbildung 29)*.
- Drehen Sie den Hebel im Uhrzeigersinn (2) *(Siehe Abbildung 29).*

Der Stuhl senkt sich jetzt zur niedrigsten Position (achten Sie darauf, dass sich keine Personen oder Objekte unter dem Stuhl befinden).
Holen Sie den Patienten aus dem Stuhl und benutzen Sie den Stuhl nicht mehr, bis dieser repariert wurde. Stellen Sie den Stuhl an einem sicheren Ort ab und melden Sie, dass der Stuhl defekt ist.

Nehmen Sie Kontakt mit der Technik- oder der Serviceabteilung von Lopital auf.
E-Mail: info@lopital.nl

5. Reinigung und Wartung

Der Reflex Stuhl muss nach jedem Gebrauch mit Wasser und normalen Haushalts-reinigungsmitteln gereinigt werden. Integrierte PUR-Schaumkomponenten mit IMC-Beschichtung werden vorzugsweise durch Abreiben gereinigt und desinfiziert. Verwenden Sie dafür keine Scheuermittel oder andere agressive Lösungsmittel. Bei Bedarf können PUR-Komponenten mit einer Lösung aus 70-prozentigem Ethanol oder Propanol desinfiziert werden.

Die Einwirkzeit der Mittel hat einen signifikanten Einfluss auf die Lebenszeit der PUR-Komponenten. Aufgrund der Materialeigenschaften von PUR muss Kontakt mit scharfen Gegenständen vermieden werden. Diese könnten zur Beschädigung oder Rissbildung im Material führen. Abschließend weisen wir Sie darauf hin, dass auch nicht kritische Teile der PUR-Komponenten gereinigt und desinfiziert werden müssen.

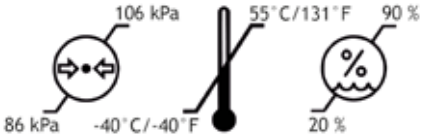
Kontrollieren Sie regelmäßig die Rollen auf Haare, Seifenreste und Staub und entfernen Sie diese bei Bedarf. Wartungen und Reparaturen am Reflex Stuhl sind nur von autorisiertem Personal auszuführen.

Wartungsplan	
Nach jedem Gebrauch	· Stuhl mit Wasser und normalen Haushaltsreinigern reinigen. · Integrierte PUR-Schaumkomponenten reinigen und desinfizieren. · Kontrollieren Sie, ob alle Komponenten des Reflex Stuhls vorhanden sind, z.B. die Fußstütze, die Kopf- / Nackenstütze und das Einlegeteil des Sitzes.
Weekly	· Rollen auf Haare, Staub und Seifenreste kontrollieren und bei Bedarf entfernen. · Die Funktionstüchtigkeit des Stuhls kontrollieren, · Laden Sie die Akku mindestens einmal pro Woche auf.
Annually 	· Gemäß der Verordnung MDR (EU) 2017/745 Medizinprodukte muss ein Stuhl gemäß den Anweisungen des Herstellers gewartet werden. Vorzugsweise muss dies durch Lopital oder eine andere, dazu befugte Instanz ausgeführt werden. Lopital bietet die Möglichkeit, den Stuhl 1 Mal pro Jahr gründlich inspizieren zu lassen, mittel der Regelmäßigen Präventiven Wartung. Um mehr Informationen über den Wartungsvertrag zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Lopital (info@lopital.nl) oder an Ihren Lieferanten.

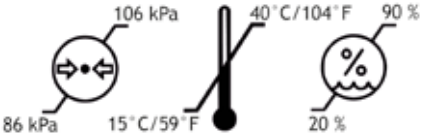
Eine vollständige Anleitung zur Reinigung und Desinfektion finden Sie im Reinigungs- und Desinfektionsprotokoll auf der Lopital-Website (www.lopital.de/downloads/).

6. Umgebungsbedingungen

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport



Während des Transports muss der Sitz ausgeschaltet sein *(Siehe Kapitel 4.1. Arretierungstaste).*



Umgebungsbedingungen während des Betriebs

7. Entfernen von Komponenten

Alle Teile, die ausgetauscht oder entfernt werden, können an Lopital BV zurückgeschickt werden. Außerdem können diese Teile dem Monteur zur Entsorgung angeboten werden. Wir werden dafür sorgen, dass alle Teile auf umweltfreundliche Weise verarbeitet werden. Wenn Sie sich selbst um die Entsorgung des Produkts kümmern, berücksichtigen Sie bitte, dass Akkus und Ladegeräte immer als kleiner chemischer Abfall entsorgt werden müssen.

8. Technische Daten

Dieser Reflex Dusch- und Toilettenstuhl gehört zur Kategorie 'BF'.

Dieser Reflex Dusch- und Toilettenstuhl ist ein Produkt der Klasse 2 EMC.

Der Reflex ist spritzwasserdicht, daher kann der Reflex in der Dusche benutzt werden. Dies wird mit IPX4 gekennzeichnet.

8.1. Aufbau

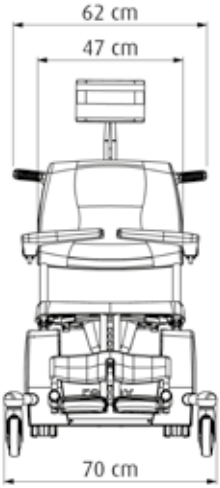
Gestell:	Edelstahl und Stahlrohre und Platten mit zweilagiger Pulverbeschichtung versehen
Gelenkpunkte:	Edelstahl, Abdeckkappen aus Kunststoff V0
Rollen:	Kunststoff Ø 12,5 cm, doppelt blockierbar
Körperunterstützung:	PUR (Polyurethan).
Eigengewicht:	53 kg
Maximale Belastung:	135 kg
Gewicht Komfort Beinstütze:	3,6 kg pro Stück

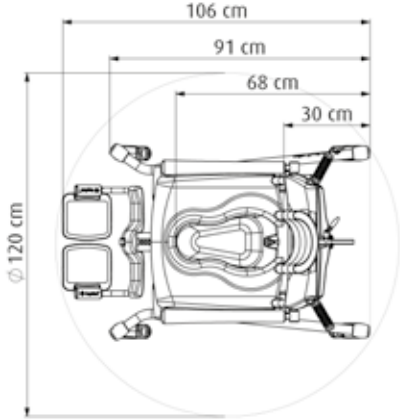
8.2. Antrieb

Antrieb:	Edelstahl-Spindeln für das Anheben / Absenken 24V Aktuator für die Kippeinstellung
Akku:	Mit einer Leistung von 7Ah
Lader :	110-240V AC, 50/60Hz, max. 0,35A, Kabellänge 1,5 m.

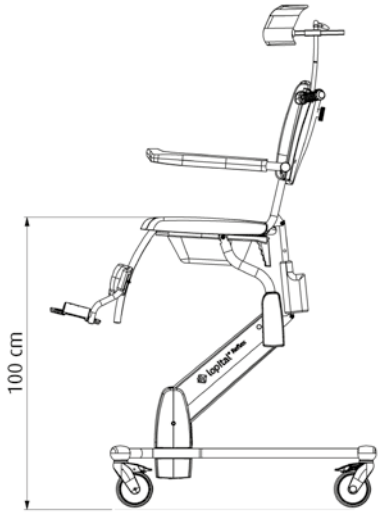
8.3. Abmessungen

Grundfläche:	70 cm breit, 106 cm tief
Sitzhöhe:	Einstellbar, mindestens 50 cm, maximal 100 cm
Fußstützeneinstellung:	23 cm
Kopfstützeneinstellung :	Tiefe 7 cm & Höhe 12 cm
Stufenlose Kippeinstellung:	30 Grad nach hinten


62 cm
47 cm
70 cm


106 cm
91 cm
68 cm
30 cm
⌀ 120 cm

44 cm
50 cm
21 cm
50 cm
96 cm
41 cm
10 cm
17 cm
7 cm


100 cm

Lopital Nederland B.V.
Laarakkerweg 9 | 5061 JR | Oisterwijk | The Netherlands
Tel (0031) 013 5239300 | E-mail Info@lopital.nl
Website www.lopital.com

lopital®
Creating balance in healthcare

Manufacturer's Declaration of Conformity

CE marking in accordance with the Medical Device Regulation

Brand name:	Lopital
Medical device:	Reflex
Device description:	Mobile shower-/toilet chair with electrically adjustable height and inclination
Models:	51005600 & 51005605
Classification:	Class I
Basic UDI-DI:	8720256103004510056 00CA & 8720256103011510056 05BC
Conforms to regulation:	Medical Device Regulation (EU) 2017/745
Standards applied:	NEN-EN-ISO 14971:2019 | *Medical devices-Application of risk management to medical devices* NEN-EN 12182:2012 | *Assistive product for persons with disability-General requirements and test methods* ISO 17966:2016 | *Assistive products for personal hygiene that support users* -Requirements and test methods IEC 60529:2019 | *Degrees of protection provided by enclosures (IP Code)* IEC 60601-1:2005 + A1:2012 | *Medical electrical equipment - Part 1: General requirements for basic safety and essential performance* IEC 60601-1-2:2007 | *Medical electrical equipment - Part 1-2: General requirements for basic safety and essential performance - Collateral Standard: Electromagnetic disturbances - Requirements and tests* IEC 60601-1-6:2010 | *Medical electrical equipment - Part 1-6: General requirements for basic safety and essential performance - Collateral standard: Usability* IEC 62366-1:2007 | *Medical devices - Part 1: Application of usability engineering to medical devices* CAN/CSA-C22.2 No. 60601-1:14 | *Medical electrical equipment – part 1: General requirements for basic safety and essential performance* ANSI/AAMI ES60601-1:2005/A2:2010/(R)2012| *General requirements for basic safety and essential performance* UNI-CEI-EN-ISO 13485:2016 | *Medical devices-Quality management systems-Requirements for regulatory purposes* NEN-EN-ISO 9001:2015 | *Quality management systems – Requirements* NEN-EN-ISO 14001:2015 | *Environmental management systems – Requirements with guidance for use*
Certificate/report no.:	Certificate: NL-36634 Reports: 2174112.50 (A,B,C,D), 2174112.0501-EMC

Authorised signatory, Cees van Dam, director:

Signature:	Date:	Place:
	2021-05-03	*Oisterwijk*

Date of Expiration: 2026-05-03

Document no: PTF5600-00 05-2021

9. Electromagnetic compatibility

Guidance and Manufacturer's declaration-electromagnetic emissions		
The Reflex is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the Reflex should assure that it is used in the following environment:		
Emissions Test	**Compliance**	**Electromagnetic Environment - guidance**
RF emissions CISPR11	Group 1	The Reflex uses RF energy only for its internal function. Therefore, its RF emissions are very low and are not likely to cause any interference in nearby electronic equipment.
RF emissions CISPR11	Class B	The Reflex is suitable for use in all establishments, including domestic establishments and those directly connected to the public low-voltage power supply network that supplies buildings used for domestic purposes.
Harmonic emissions IEC 61000-3-2	Class A	
Voltage Fluctuations/ Flicker emissions IEC 61000-3-3	Complies	

Guidance and Manufacturer's declaration-electromagnetic immunity			
The Reflex is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the Reflex should assure that it is used in the following environment:			
Immunity Test	**IEC 60601-1-2 Test Level**	**Compliance Level**	**Electromagnetic Environment - guidance**
Electrostatic discharge (ESD) IEC 61000-4-2	±6 kV contact ±8 kV air	±6 kV contact ±8 kV air	Floors should be made of wood, concrete, or ceramic tile. If floors are covered with synthetic material, the relative humidity should be at least 30%.
Electrical fast transient/ burst IEC 61000-4-4	±2 kV for power supply lines	±2 kV for power supply lines	Mains power quality should be that of a typical commercial or hospital environment.
Surge IEC 61000-4-5	±1 kV line(s) to line(s)	±1 kV line(s) to line(s)	Mains power quality should be that of a typical commercial or hospital environment.
Voltage dips, short interruptions, and voltage variations on power supply input lines IEC 61000-4-11	<5% Un (>95% drop in Un) for 0,5 cycle 40% Un (60% drop in Un) for 5 cycles 70% Un (30% drop in Un) for 25 cycles <5% Un (>95% drop in Un) for 5 seconds	<5% Un (>95% drop in Un) for 0.5 cycle 40% Un (60% drop in Un) for 5 cycles 70% Un (30% drop in Un) for 25 cycles <5% Un (>95% drop in Un) for 5 seconds	Mains power quality should be that of a typical commercial or hospital environment. Reflex is equipped with a battery.
Power frequency (50/60 Hz) magnetic field IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Power frequency magnetic fields should be at levels characteristic of a typical location in a typical commercial or hospital environment.
NOTE Un is the a.c. mains voltage prior to application of the test level			

Guidance and Manufacturer's declaration-electromagnetic immunity			
The Reflex is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the Reflex should assure that it is used in the following environment:			
Immunity Test	**IEC 60601-1-2 Test Level**	**Compliance Level**	**Electromagnetic Environment - guidance**
RF Common mode/ Conducted Susceptibility IEC 61000-4-6 Radiated RF Electromagnetic Field IEC 61000-4-3	3 Vrms 150 kHz to 80 MHz 3 V/m 80 MHz to 2,5 GHz	3 V 3 V/m	Portable and mobile RF communications equipment should be used no closer to any part of the Reflex, including cables than the recommended separation distance calculated from the equation applicable to the frequency of the transmitter. Recommended separation distance d =1,2 √P d =1,2 √P 80 MHz to 800 MHz d =2,4 √P 800 MHz to 2,5 GHz Where P is the maximum output power rating of the transmitter in watts (W) according to the transmitter manufacturer and d is the recommended separation distance in meters (m). Field strengths from fixed RF transmitters, as determined by an electromagnetic site survey,[a] should be less than the compliance level in each frequency range.[b] Interference may occur in the vicinity of equipment marked with the following symbol:
NOTE 1 At 80 MHz and 800 MHz, the higher frequency range applies. **NOTE 2** These guidelines may not apply in all situations. Electromagnetic propagation is affected by absorption and reflection from structures, objects and people.			
a Field strengths from fixed transmitters, such as base stations for radio (cellular/cordless) telephones and land mobile radios, amateur radio, AM and FM radio broadcast and TV broadcast cannot be predicted theoretically with accuracy. To assess the electromagnetic environment due to fixed RF transmitters, an electromagnetic site survey should be considered. If the measured field strength in the location in which the Reflex is used exceeds the applicable RF compliance level above, the Reflex should be observed to verify normal operation. If abnormal performance is observed, additional measures may be necessary, such as re-orienting or relocating the Reflex. **b** Over the frequency range 150 kHz to 80 MHz, field strengths should be less than 3 V/m.			

Recommended separation distance between portable and mobile RF communications equipment and the Reflex			
The Reflex is intended for use in the electromagnetic environment in which radiated RF disturbances are controlled. The customer or the user of the Reflex can help prevent electromagnetic interference by maintaining a minimum distance between portable and mobile RF communications equipment (transmitters) and the Reflex as recommended below, according to the maximum output power of the communications equipment.			
Rated maximum output power of transmitter **W**	**Separation distance according to frequency of transmitter** **m**		
	150 kHz to 80 MHz d =1,2 √P	80 MHz to 800 MHz d =1,2 √P	800 MHz to 2,5 GHz d =2,4 √P
0,01	0,12	0,12	0,24
0,1	0,38	0,38	0,76
1	1,2	1,2	2,4
10	3,8	3,8	7,6
100	12	12	24
For transmitters rated at a maximum output power not listed above, the recommended separation distance d in meters (m) can be estimated using the equation applicable to the frequency of the transmitter, where P is the maximum output power rating of the transmitter in watt (W) according to the transmitter manufacturer. **NOTE 1** At 80 MHz and 800 MHz, the separation distance for the higher frequency range applies. **NOTE 2** These guidelines may not apply in all situations. Electromagnetic propagation is affected by absorption and reflection from structures, objects and people.			

lopital®

Creating balance in healthcare

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: www.lopital.de
Lopital Nederland B.V. Laarakkerweg 9, 5061 JR Oisterwijk, Postbus 56, 5060 AB Oisterwijk
Tel +31 (0)13 5239300, E-mail info@lopital.nl, www.lopital.nl

User5600 02-2022